

Bürgermeister Dr. Storch eröffnet die 15. Sitzung des Hauptausschusses und stellt fest, dass die Einladung ordnungsgemäß und fristgerecht ergangen ist.

Herr Strausfeld beantragt, den TOP 3 – Schulsozialarbeit – in den nichtöffentlichen Sitzungsteil zu verlegen. Man habe noch einige Fragen, die zur Meinungsbildung zu beantworten seien. Die Beratung und Beschlussfassung des Themenkomplexes solle im öffentlichen Sitzungsteil im Rat am 03.07.2017 erfolgen.

Der Bürgermeister stellt klar, dass das Thema öffentlich zu diskutieren sei, u.a. wegen der Haushaltsrelevanz. Insofern würde er gerne das Thema auch auf dem öffentlichen Sitzungsteil belassen. Der nichtöffentliche Teil könne allenfalls dazu dienen, sensible Informationen zu geben. Eine Debatte des Themas solle wie vorgesehen öffentlich im Rat erfolgen.

Herr Strausfeld möchte das Thema heute ausschließlich in den nichtöffentlichen Teil verweisen.
Herr Liene schließt sich dem an. Man habe noch einzelne Fragen.

Auf Frage von Herrn Trendelkamp nach der Zulässigkeit dieser Vorgehensweise wegen der Haushaltsrelevanz erklärt der Bürgermeister, dass ausschließlich Informationen gegeben werden und keine Debatte erfolge.

Herr Meeser schließt sich dem Vorschlag des Bürgermeisters an, den Punkt öffentlichen Teil zu belassen und zusätzlich für Informationen einen nichtöffentlichen Punkt aufzunehmen.

Der Bürgermeister versteht dies als Gegenrede und lässt über den CDU-Antrag abstimmen.